

Erwachsene Menschen sollten sich täglich zumindest eine Stunde körperlich betätigen, um gesund zu bleiben.

Kinder brauchen für eine gesunde körperliche Entwicklung mindestens die doppelte Dosis!

Deshalb macht es Sinn, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad oder zu Fuß zurückzulegen: zur Arbeit, zum Einkaufen, in die Schule oder in den Kindergarten.

Energieautonomie begreifen

Mobil mit Stil



Zeichne die Fußgängerinnen und Fußgänger fertig.

Kinderzüge:

beim Kinderzüge gehen Kinder in kleinen Grüppchen gemeinsam zu Fuß in den Kindergarten. Die Kinder werden dabei von Erwachsenen, den sogenannten Zugführern, begleitet. Wie beim echten Zug gibt es auch beim Kinderzüge Haltestellen und Fahrkarten, die nach jeder „Fahrt“ entwertet werden. Weitere Infos: www.aks.or.at

Energieautonomie begreifen ist eine Initiative vom Energieinstitut Vorarlberg gemeinsam mit:



Herausgegeben vom Energieinstitut Vorarlberg. Alle Infos zu **Energieautonomie begreifen** unter: www.energieautonomie-vorarlberg.at/lernen



Wusstest du, dass ...

... wir in Vorarlberg 28% unserer Energie für die Mobilität aufwenden und sogar 39% unseres gesamten CO₂-Ausstoßes auf das Konto des Auto-Verkehrs geht und diese Anteile weiter ansteigen?



... in Vorarlberg rund 16% aller Wege mit dem Rad zurückgelegt werden und dieser Anteil doppelt so hoch ist, wie in anderen Bundesländern?



... in Vorarlberg 42% der Wege, die mit dem Auto zurückgelegt werden, kleiner als 5 km sind?

... der ÖAMTC die Vollkosten für ein Mittelklasse-Auto jährlich auf 7.000 € schätzt, eine Maximo-Jahreskarte für ganz Vorarlberg hingegen nur 378 € kostet?





Auto gemeinsam nutzen ...

Das Auto ist kein Fahrzeug, sondern ein Stehzeug! Im Durchschnitt wird ein Auto nämlich nur eine Stunde pro Tag genutzt, die restliche Zeit steht es nur herum. Da macht eine gemeinsame Nutzung natürlich Sinn!

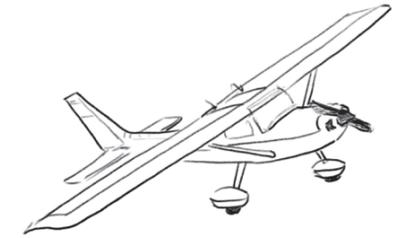
In vielen Vorarlberger Gemeinden wird über die Plattform CARUSO ein Carsharing-Auto angeboten:

www.carusocarsharing.com

Elektrisch mobil?

In der Mobilitätszentrale von Illwerke vkw in Bregenz kann man sich rund ums Thema informieren und auch kostenlos Probefahren.

Weitere Infos unter: www.vlotte.at



Mit Bus und Bahn

geht's voran ...

Mit dem Familienpass wird das Fahren mit Bus und Bahn für Familien erschwinglich: Ein Erwachsener zahlt eine Einzelfahrt und die ganze Familie fährt mit dem Familienpass gratis mit. Genauso funktioniert es auch mit einer Jahreskarte. Billiger kommt man nicht durchs Ländle!

www.vorarlberg.at/familienpass



Mit dem Rad unterwegs ...

Um Kinder auf dem Rad mitzunehmen, gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten. Vom Kindersitz über den Fahrradanhänger („Kiki“) bis zur schadstofffreien Familienkutsche, dem Lastenrad.

Kostenlosen Ratgeber: www.radlobby.at

Seit 2019 gibt es auch für Private eine Bundesförderung für Lastenräder.

Informieren Sie sich, ob Ihre Gemeinde alternative Mobilitätsformen finanziell unterstützt:

www.energieinstitut.at/gemeindefoerderung

